



Investor News

UniDevice AG
Mittelstraße 7
12529 Schönefeld
Tel.: (030) 55 57 25 78
info@unidevice.de
29.04.2019

UniDevice AG weiter auf Wachstumskurs in Q1 2019:

Umsatz +42%, Gewinn +163%, erhöhter Ausblick 2019

- Broker für Kommunikations- und Unterhaltungselektronik profitiert von starker Marktposition
- Erstes Quartal 2019 (vorläufig): Umsatz 101 Mio. Euro (+42%), Rohertrag 1,47 Mio. Euro (+56%), EBIT 0,92 Mio. Euro (+131%), Nettoergebnis 0,58 Mio. Euro (+163%)
- Ausblick erhöht für Jahr 2019: In 2019 sollen Umsatz und EBIT auf mehr als 400 Mio. Euro sowie 3 Mio. Euro zulegen

Schönefeld, den 29.04.2019 – Die UniDevice AG (ISIN: DE000A11QLU3) gibt bekannt, dass sie ihren profitablen Wachstumskurs gemäß vorläufigen Berechnungen auch im ersten Quartal 2019 fortgesetzt hat. So hat der Broker für Kommunikations- und Unterhaltungselektronik mit Schwerpunkt auf hochpreisige Smartphones führender Hersteller wie Apple und Samsung im ersten Quartal Jahr den Umsatz von 71,24 Mio. Euro um 42% auf 101,07 Mio. Euro gesteigert. Der Gewinn legte auf allen Ebenen überproportional zum Erlös zu. UniDevice hat sich als erster in Deutschland auf das internationale B2B Brokerage von Kommunikations- und Unterhaltungselektronik spezialisiert und profitiert von der starken Marktposition. Bereits im Jahr 2019 soll der Umsatz auf mehr als 400 Mio. Euro zulegen – bei steigender Marge.

Das erste Quartal 2019 im Detail

Im ersten Quartal 2019 ist der Rohertrag von UniDevice um 56% auf 1,47 Mio. Euro gestiegen. Auf der Ertragsseite profitiert das Unternehmen von Skaleneffekten. Das operative Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) legte um 131% auf 0,92 Mio. Euro zu und der Nettogewinn um 163% auf 0,58 Mio. Euro. Dies entspricht einem Gewinn je Aktie von 0,0389 Euro (annualisiert: 0,1556 Euro). Xetra-Schlusskurs am 26.04.2019: 1,57 Euro.

Dynamischer Start ins Jahr 2019 und Erhöhung des Ausblicks 2019

„Nachdem wir im November 2018 mit 39 Mio. Euro den höchsten Monatsumsatz der Unternehmensgeschichte erzielt haben, sind wir auch ins laufende Jahr sehr dynamisch gestartet mit einem durchschnittlichen Monatsumsatz von 33,7 Mio. Euro im ersten Quartal 2019“, sagt UniDevice CEO Dr. Christian Pahl.

„UniDevice profitiert vom Branchenwachstum und erhöht den eigenen Marktanteil in der Kommunikations- und Unterhaltungselektronik. Telefongesellschaften und B2C Händler nutzen immer mehr die Optimierung der Lieferkette durch das internationale B2B Brokerage von UniDevice. Die Erhöhung der Marktdurchdringung wird unabhängig von der Absatzentwicklung einzelner Smartphonehersteller geleistet. Dabei ist unser Geschäftsmodell als Broker aufgrund des schnellen Lagerumschlags in durchschnittlich 5 Tagen und Sofortzahlung durch die Kunden durch wesentlich geringere Risiken gekennzeichnet als bei einem klassischen Großhändler.“

UniDevice will den Wachstumskurs weiter fortsetzen. Im laufenden Jahr soll der Umsatzzuwachs mindestens 26% betragen und mehr als 400 Mio. Euro Erlöst werden. Da die dafür notwendigen Kapazitäten bereits vorhanden sind, kann UniDevice Skaleneffekte nutzen und die Marge auf allen Ebenen verbessern. Entsprechend soll das EBIT überproportional um mehr als 60% auf mehr als 3,0 Mio. Euro in 2019 gesteigert werden.

Über die UniDevice AG

Die UniDevice AG (DE000A11QLU3) ist ein internationaler B2B Broker für Kommunikations- und Unterhaltungselektronik mit Schwerpunkt auf hochpreisige Smartphones führender Hersteller wie Apple und Samsung. In diesem Markt hat sich das Unternehmen mit Sitz in Berlin als erster in Deutschland auf die Optimierung der Lieferkette der Kunden spezialisiert. Zu den Kunden gehören Mobilfunkdienstleister sowie Groß- und Einzelhändler. Risiken sind wegen des schnellen Lagerumschlags in durchschnittlich 5 Tagen und Sofortzahlung der Kunden wesentlich niedriger als bei einem Großhändler. UniDevice ist wachstumsstark und hat im Jahr 2018 den Umsatz um 38% auf 317 Mio. Euro und das operative Ergebnis (EBIT) um 63% auf 1,84 Mio. Euro gesteigert. Das Unternehmen ist seit März 2018 börsennotiert.